

66. Bildungspolitisches Treffen am 17. November 2021

Digitale Veranstaltung des Instituts der deutschen Wirtschaft per Teams

Einladung

Auf dem Weg zu Ausbildung 4.0 und neuer Beruflichkeit

Die Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“ hat im Juni 2021 nach fast drei Jahren Arbeit ihre Ergebnisse vorgelegt, die auf 650 Seiten einen klaren digitalen Markenkern vermissen lassen. Dies ist ein guter Anlass, die Ergebnisse vor dem Hintergrund der aktuellen Trends von KI und Transformation kritisch zu reflektieren und zu überlegen, wie der digitale Wandel in der Berufsausbildung beschleunigt werden kann.

Bei der Umsetzung spielt das Ausbildungspersonal und dessen Qualifizierung eine zentrale Rolle, damit die Ausbildung im Unternehmen innovative Impulse setzen kann. Hier liegen aktuelle Empfehlungen und neue Konzepte für die Qualifizierung von Ausbilderinnen und Ausbildern vor.

Wir möchten diese Themen gemeinsam mit Ihnen diskutieren und überlegen, welche Impulse die berufliche Bildung benötigt, um schneller und innovativer zu werden. Dies wollen wir, eingeleitet durch Impulse unserer Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft und Praxis, intensiv mit Ihnen diskutieren. Sehr herzlich laden wir Sie zum 66. Bildungspolitischen Treffen virtuell in das IW ein.



Bildquelle: Adobe Stock



Dr. Hans-Peter Klös



Dipl.-Vw. Dirk Werner

ANMELDUNG

erbeten bis zum **15. November 2021**. Bitte registrieren Sie sich online unter:

www.iwkoeln.de/BildungspolitischesTreffen



TAGESORDNUNG

Mittwoch, 17. November 2021

- 09:30 Uhr** **Ergebnisse der Enquete-Kommission „Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“ – Innensichten und Ableitungen für die Praxis**
Dr. Hans-Peter Klös, Institut der deutschen Wirtschaft
- 09:55 Uhr** **Grundlagen der KI und mögliche Potenziale für die berufliche Bildung**
Alexander Burstedde, Institut der deutschen Wirtschaft
- 10:20 Uhr** **Transformation von Automobilindustrie und Ausbildung**
Martin Thum, MAHLE International GmbH
- 11:00 Uhr** **Pause**
- 11:20 Uhr** **Qualifizierung des Ausbildungspersonals modernisieren:
Handlungsempfehlungen zur Ergänzung der Ausbilder-Eignungsverordnung**
Maria Zöllner, Bundesinstitut für Berufsbildung
- 11:40 Uhr** **Auf dem Weg zu Ausbildungsunternehmen und Ausbilder/-in 4.0:
Digitaler Dreiklang aus Inhalten, Methodik und Ausbildungspersonal**
Paula Risius, Institut der deutschen Wirtschaft
- 12:00 Uhr** **Moderiertes Podiumsgespräch:
Neue Wege bei der Ausbilderqualifizierung und „Neue Beruflichkeit“**
Karin Saar, Heraeus Holding GmbH
Martin Thum, MAHLE International GmbH
Jörg Friedrich, Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau
Moderation: Dirk Werner
- 12:45 Uhr** **Ende**